



Racers Paradise - Inh. Markus Knott - Am Giezenbach 26 - 50374 Erftstadt

Tel. 02235-84466 - Email info@racersparadise.de

UST.-ID. DE162964412

WEEE-Reg.-Nr. DE82070129

Spraylack für RC-Karosserien

Dieser Lack ist speziell für die Lackierung von Polycarbonat (z.B. Lexan, Makrolon etc.) geeignet. Er haftet sehr stark, bleibt flexibel und ist modelltreibstoffbeständig um den Bedürfnissen z.B. bei RC-Karosserien gerecht zu werden.

Bis auf wenige Ausnahmen haben Polycarbonat Karosserien auf der Außenseite eine transparente Schutzfolie. Entferne diese Schutzfolie erst nach dem Trocknen der Lacke! Alle nicht zu lackierenden Stellen sind mit den beiliegenden Abdeckmasken, Abdeckfolie oder Abdeckband abzukleben. Lackiere zuerst die dunklen und dann die helleren Farben, um zu verhindern, dass die dunklen Farben durch die hellen durchscheinen und es unschöne Farbverläufe gibt.

Vor Gebrauch muss die Farbdose ca. 2 Minuten kräftig geschüttelt werden. Die Mischkugel im inneren der Spraydose soll Partikel die sich abgesetzt haben wieder aufwirbeln und den Inhalt durchmischen. Beste Lackierergebnisse erzielst du, wenn die Oberflächen **trocken, fett- und staubfrei** sind.

Damit die Lackierung gelingt, sollten mehrere dünne Farbschichten (wir empfehlen 5-7) aus ca. 25 - 30 cm Abstand aufgesprüht werden. Zwischen zwei Sprühvorgängen muss die Farbe mindestens 5-10 Minuten leicht antrocknen, damit keine "Tränen" entstehen. Es sollte darauf geachtet werden, dass bei Zimmertemperatur (ca. 20 °C) und nicht bei hoher Luftfeuchtigkeit oder bei zu kühlen Umgebungstemperaturen lackiert wird.

Achte während des Sprühens auf gleichmäßige Querbewegungen mit der Dose, die über den Rand z.B. der Karosserie hinaus ausgeführt werden (auf geeignete Unterlage achten!). Die Deckkraft der Farben variiert von Farbe zu Farbe und von Hersteller zu Hersteller. Sprühe immer nur eine sehr dünne Schicht nach der anderen, um ein Verlaufen der Farbe zu vermeiden.

Beachte stets die Lackier- und Sicherheitsanweisungen auf der Dose und deines Modells.

Wir empfehlen dir immer zuerst an einem Reststück zu üben. So kannst du am besten unschöne Ergebnisse vermeiden.

Besondere Hinweise zur Tönung der Scheiben RCC419 & PS-31

Zum Einfärben der Scheiben wird die Sprühfarbe Smoke (Tamiya PS-31 / RCC419) verwendet. Lass die lackierte Karosserie komplett durchtrocknen bevor du die Scheibenmasken abziehst und die Scheiben lackierst. Sprühe die transparente Farbe aus einem Abstand von ca. 30 cm auf die Karosserie ("anhauchen"). Achte darauf, dass der Sprühkopf sauber ist und du nur eine sehr dünne Farbschicht aufträgst, da eine fleckige Lackierung oder ein Verlaufen um die Scheiben herum leicht das Gesamtbild einer ansonsten schön lackierten Karosserie zerstören kann! Hier gilt, weniger ist mehr. Denn es ist zu schnell geschehen, dass die Scheiben zu dunkel werden oder die Farbe verläuft oder fleckig wird.

Besondere Hinweise für Neon- & Leuchtfarben

Neon- & Leuchtfarben scheinen nicht so gut zu decken wie normale Farben. Beim Sprühen ist unbedingt darauf zu achten, dass du nur sehr dünne Schichten aufträgst. Immer bei Temperaturen von über 15°C verarbeiten. Sprühe aus einer Entfernung von 20-30 cm. Lass die Farbe gut durchtrocknen (min. 30 min.) und hinterlege sie mit mehreren dünnen Schichten einfachem Weiß. Nur dann wird der gewünschte Leuchteffekt erzielt und die Farbe platzt bei einem Crash seltener aus der Karosserie!

Besondere Hinweise für Glitter-(RCC 924 & RCC936), Perleffekt-(PS-57 & PS-58), Transluscent- und Metallicfarben

Diese Farben decken nicht (Glitter / Perleffekt) oder nicht gut (Transluscent & Metallic)! Glitterfarben sind so strukturiert, dass sie zuerst in die Karosserie gesprüht werden müssen. Bei diesen Farben musst du besonders darauf achten, dass du nur sehr dünne Schichten aufträgst! Diese "Farben" bestehen nur aus Effektpartikel, die auf die Karosserie gesprüht werden. Lass die aufgetragenen Glitterpartikel ca. 10 min. trocknen, bevor du sie Schicht für Schicht mit einer Grundfarbe deiner Wahl (bei Tamiya PS-57 Perleffekt Weiß, Weiß) abdeckst.

Metallicfarben (z.B. Tamiya PS-16) lassen sich gut mit einem gleichen Standardfarbton oder mit Silber (z.B. Tamiya PS-12) hinterlegen und so in ihrer Wirkung verstärken.

Besondere Hinweise für Ice-/Candyfarben

Diese Farben decken nicht gut, ähnlich den Metallicfarben. Der Candy/Ice-Effekt hängt davon ab, wie genau du die Anweisungen befolgst! Empfohlene Arbeitstemperatur: ca. 20°C. Sprühe sehr dünne, gleichmäßige Schichten ("anhauchen") aus ca. 20 cm Abstand, im Abstand von ca. 5 Minuten in deine Karosserie, um das beste Ergebnis zu erzeugen. Lass den aufgetragenen Ice-/Candyack ca. 10 min. trocknen, bevor du ihn mit einer Grundfarbe deiner Wahl abdeckst. Für hellere Endergebnisse, verwende eine hellere Grundfarbe, für dunklere Endergebnisse, verwende eine dunklere Grundfarbe.

Besondere Hinweise für Spezialfarben Chrom / Alu-Effektlacken / Flip-Flop / Lame Flake

Hier wird das Ergebnis erst zum Schluss sichtbar! Der Effekt hängt davon ab, wie genau du die Anweisungen befolgst! Empfohlene Arbeitstemperatur: ca. 20°C. Sprühe sehr dünne, gleichmäßige Schichten (anhauchen) aus ca. 20 cm Abstand, im Abstand von ca. 5 Minuten auf deine Karosserie, um das beste Ergebnis zu erzeugen. Lass den aufgetragenen Effektlack ca. 10 min. trocknen, bevor du ihn mit Schwarz (RCC610 o. PS-5) abdeckst. Das Gemeine bei diesen Lacken, das Ergebnis wird erst nach dem Hinterlegen mit Schwarz sichtbar und die Farben verlaufen sehr gerne, wenn zu schnell, zu viel Farbe aufgetragen wird.

Hier lohnt es sich definitiv vorher zu üben, um am Ende das gewünschte Ergebnis zu erhalten.

Besondere Hinweise für Schutzlackfarben RCC943

RCC943 ist ein Schutzlack, der zuallerletzt von innen auf die Lackierung gesprüht wird, um so die Lackierung besser zu schützen. Dieser sollte nur von innen und nicht auf klare Flächen gesprüht werden, wenn diese klar bleiben sollen. Es ist auch völlig normal, dass dieser Lack nicht so fein aus der Dose kommt, wie z.B. RCC710 Weiß. Dies stellt keinen Mangel am Produkt dar.

Besondere Hinweise für Mattierungsfarben RCC Matt Finish & Tamiya PS-55

Durch die glatte äußere Oberfläche der Polycarbonat Karosserie, wirken alle Farben hochglänzend. Wer nun gerne eine Matte Optik bevorzugt, kann nun zu Tamiya PS-55 greifen.

Aber Achtung! Diese wird am besten nach der eigentlichen Lackierung, von außen auf die Karosserie gesprüht und ist somit entsprechend empfindlich bei Feindberührung. Sollen die Scheiben glänzend bleiben, so müssen diese vor dem Sprühen abgedeckt werden.

Tipp wenn die Schutzfolie noch vorhanden ist:

Mit einem scharfen Messer kann hier vorsichtig von außen innerhalb der Fensterrahmen entlang geritzt werden, um die Schutzfolie zu durchtrennen. So lässt sich die restliche Schutzfolie vorsichtig abziehen und die Karosserie von außen matt lackieren.

Wir stehen dir gern bei Fragen mit Rat & Tat zur Seite
Bitte beachte auch immer die Hinweise auf der jeweiligen Artikelseite!

Racers Paradise Modellsport

Inh. Markus Knott - Am Giezenbach 26 - 50374 Erftstadt

Tel. 02235-84466 - Email info@racersparadise.de

UST.-ID. DE162964412

WEEE-Reg.-Nr. DE82070129